

Dr. Rainer Gottwald
St.-Ulrich-Str. 11
86899 Landsberg am Lech
Tel. 08191/922219
Mail: info@stratcon.de

Landsberg, den 28.6.2018

Regierung von Unterfranken
Herrn Peter Müller
Sachgebiet 12 (Kommunale Angelegenheiten)

97064 Würzburg

Eilt

Beschwerde gegen den

Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau, Herrn Jürgen Schäfer
und den
Verwaltungsratsvorsitzenden, Herrn Oberbürgermeister Klaus Herzog
wegen
falscher Berechnung der Kernkapitalquote im Offenlegungsbericht 2016 der
Sparkasse

Sehr geehrter Herr Müller,

bei einer Überprüfung des Offenlegungsberichts 2016 der Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau ist der em. Bankenprofessor Dr. Eilenberger auf einen erheblichen Mangel gestoßen.

Die harte Kernkapitalquote wird mit 12,16% ausgewiesen in Wirklichkeit müssen es aber 16,27% sein. Die Qualität der Sparkasse schaut so natürlich ganz anders aus und hat fundamentale Auswirkungen, z.B. auf die Gewinnausschüttung.

Den Nachweis der falschen Berechnung mit Begründung können Sie der beigefügten Übersicht von Herrn Prof. Dr. Eilenberger entnehmen.

Der Grund der Falschberechnung liegt im Ansatz für den Fonds für allgemeine Bankrisiken. In Pos. 3a des Offenlegungsberichts 2016 wird er mit 70,6 Mio. € ausgewiesen, das ist aber der Wert für 2015 gemäß Jahresbilanz. Richtigerweise hätte in Position 3a der aktuelle Wert 2016, nämlich 150,0 Mio. €, stehen müssen.

Bereits morgen, Freitag, den 29.6., ist die Verwaltungsratssitzung. Bis dahin muss dieser Fehler beseitigt sein. Um die Allgemeinheit vor Schaden zu bewahren, sollte die Verwaltungsratssitzung bis zur endgültigen Aufklärung verschoben werden.

Dr. Rainer Gottwald

PS: Stichproben haben ergeben, dass die anderen unterfränkischen Sparkassen den gleichen Fehler gemacht haben.